

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0297/2009

Auskunft erteilt:

Herr Treutler

Ruf:

492 50 26

E-Mail:

Treutler@stadt-muenster.de

Datum:

17.04.2009

Betrifft

Soziale Stadt Kinderhaus-Brüningheide; Jahresbericht 2008

Beratungsfolge

27.05.2009	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung	Bericht
03.06.2009	Stiftungskommission	Bericht
03.06.2009	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Bericht
09.06.2009	Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen	Bericht
10.06.2009	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Bericht
16.06.2009	Bezirksvertretung Münster-Nord	Bericht
17.06.2009	Ausschuss für Gleichstellung	Bericht
17.06.2009	Ausländerbeirat	Bericht
18.06.2009	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Bericht
24.06.2009	Hauptausschuss	Bericht
24.06.2009	Rat	Bericht

Bericht:

Mit seinem Beschluss vom 13.12.2006 zur Vorlage V/0927/2006 hatte der Rat die Verwaltung beauftragt, ihm jährliche Zwischenberichte über den Projektverlauf vorzulegen, die zuvor der Bezirksvertretung Münster-Nord, den beteiligten Fachausschüssen und Gremien sowie dem Ausländerbeirat vorgelegt werden. Ferner ist die Stadt Münster aufgrund der Zuwendungsbescheide der Bezirksregierung Münster vom 14.12.2006 und vom 26.07.2007 verpflichtet, die Bezirksregierung jährlich über den Verlauf der Maßnahmen zu unterrichten.

Grundlagen der inhaltlichen Darstellung dieses zweiten Jahresberichts (Anlage 1) sind die im Rahmen der prozessbegleitenden Selbstevaluation (Teilprojekt 8.01) mit den an der Programmdurchführung Beteiligten entwickelten Ziele und Indikatoren. Damit ist der Jahresbericht 2008 in der Lage, anhand der Projektstatistiken und Einzelberichte nachverfolgbare Aussagen zur Zielerreichung auf Projektebene sowie mit Blick auf die übergeordneten Ziele der Handlungsfelder zu treffen. Auch zum Zielfortschritt auf der Ebene des Gesamtprogramms enthält der Bericht Hinweise. Die ausführlichen Projektberichte mit Hinweisen auf eingesetzte Finanzmittel sind im Material- und Dokumentationsteil enthalten.

Inwieweit die Projekte der Sozialen Stadt Erfolge zeitigen, ist insbesondere auch von den demografischen, sozialen, ökonomischen und infrastrukturellen Bedingungen des Programmgebiets abhängig. Ein weiteres Modul der prozessbegleitenden Selbstevaluation betrifft daher die Erhe-

bung von statistischen Kennziffern (sog. Kontextindikatoren), die die Strukturen im Programmgebiet beschreiben und deren Veränderungen im Zeitverlauf verdeutlichen. Anhand dieser Indikatoren, die als Material für Wirkungsanalysen des Programms allerdings nicht geeignet sind, lassen sich Aussagen insbesondere über die Zusammensetzung und Entwicklung der Wohnbevölkerung treffen, auf die sich die Projekte der Sozialen Stadt einstellen müssen. Den auf Daten am Jahresende 2007 basierenden Kontextdatenmonitor stellt Anlage 2 vor.

In Vertretung

gez.
Paal
Stadtrat